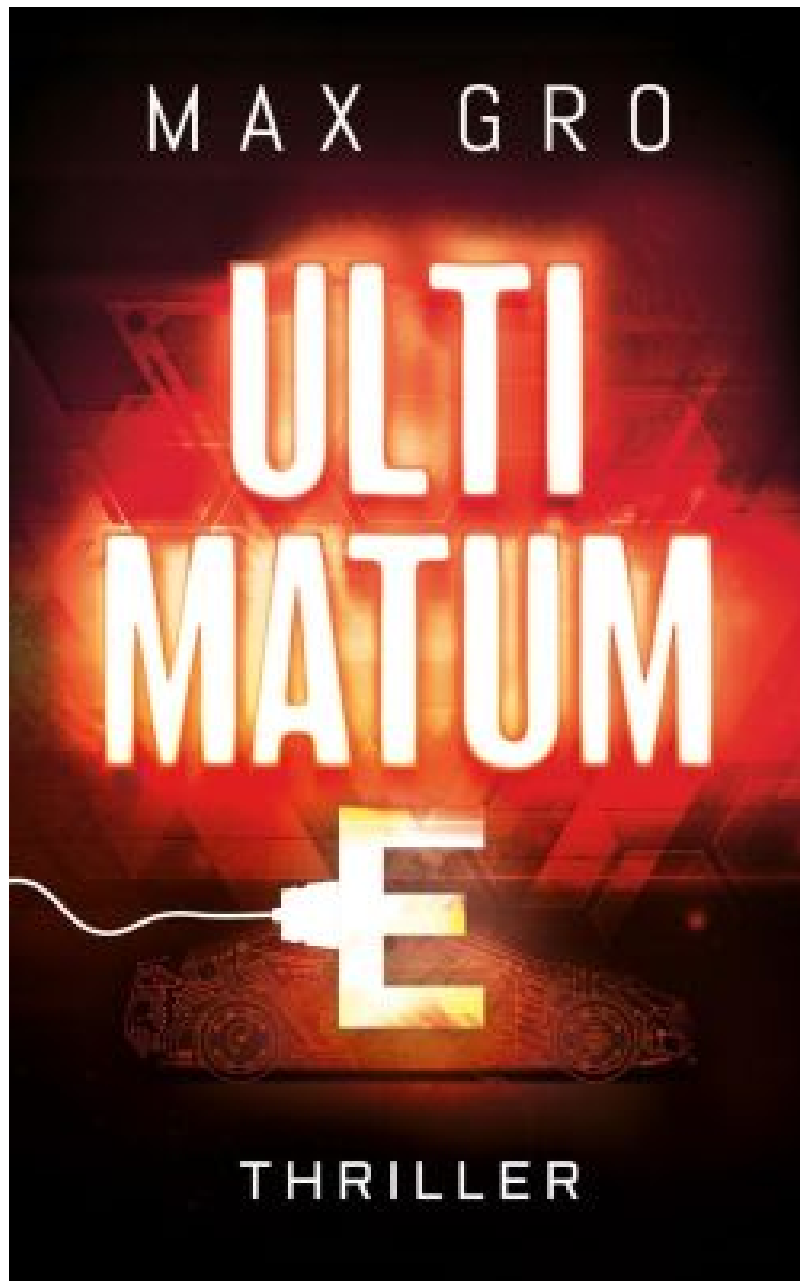


Thriller ULTIMATUM E jetzt mit neuem Cover

24.02.2020, 08:56 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Elke Singler*

Presseagentur: *Elke Singler*



Das dürfte recht einmalig sein: ULTIMATUM E, der topaktuelle Techno-Thriller von Max Gro zum Thema E-Mobilität, Akku-Forschung und Elektro-Auto präsentiert sich rechtzeitig vor der Leipziger Buchmesse mit einem neuen Cover. <https://www.amazon.de/dp/B081TQ8BZ7> Das bisherige Interim-Cover wird durch ein neues Buchcover aus der Buchcover-Design-Schmiede von Chris Gilcher von www.buchcoverdesign.de abgelöst. „Mit einem zum Stecker stilisierten E und dem mit Schaltkreisen versehenen Auto nimmt das neue Cover zwei der wesentlichen Elemente der

Story auf“, erläutert Gro. Warum sich Gro für diesen ungewöhnlichen Schritt entschieden hat, erläutert er im Interview.

Herr Gro, warum ändern sie das Cover ihres Thrillers ULTIMATUM E?

Gro: Als Self-Publisher, der sich ja um alles selbst kümmert, können sie nicht alles gleichzeitig machen. Und bei einem so aktuellen Thema wie Elektromobilität und die damit verbundene Transformation der deutschen Autoindustrie, war es mir wichtig, mich zunächst voll auf die Geschichte zu fokussieren und das Buch schnell auf den Markt zu bringen, bevor ich mich um andere Dinge wie das Cover kümmere. Darum bekam der Thriller erst einmal ein Interim-Cover.

Aber das Cover ist doch gerade im Online-Verkauf, wo der Betrachter innerhalb von Sekunden entscheidet, ob er klickt oder nicht, ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Hatten sie da nicht Bedenken, dass sie zu wenig Aufmerksamkeit generieren?

Gro: Das bisherige Cover war ja nicht grundsätzlich schlecht. Der Betrachter konnte gut erkennen, worum es geht. Aber es stimmt schon. Die ersten Leser mußte ich eher über den Inhalt als über das Cover anziehen. Damit konnte ich gut testen, ob den Lesern die Geschichte gefällt. Das kann ich nun mit Fug und Recht behaupten. Die ersten Rezensionen sind sehr positiv. Die Verkäufe waren schon mit dem bisherigen Cover sehr vielversprechend.

Einer ihrer Leitsprüche ist: „Start before you are ready!“. Können sie näher erläutern was das mit der Coveränderung zu tun hat?

Gro: In der Tat bin ich überzeugt, dass es wichtig ist, Dinge zu testen. Und die moderne Technik macht es möglich. Vor allem als Selfpublisher kann ich ständig Dinge ändern, die dann auf den elektronischen Lesegeräten eingespielt werden. Ich finde als Autor sollte man diese Möglichkeiten nutzen. Ich habe diese Flexibilität und die Möglichkeit, schnell an den Markt zu gehen und das finale Cover nachzuliefern hier bei ULTIMATUM E für mich genutzt. In dem Sinne habe ich meinen Leitspruch auf das Buch angewandt.

Planen sie weitere Änderungen?

Gro: Nein, das war es jetzt. Ich hatte während des Schreibens mal kurzzeitig überlegt, unterschiedliche Enden der Story zu schreiben und in einer ersten Buchversion zur Abstimmung zu stellen um dann nur ein Ende final einzubauen. Ich fand die Idee interessant, die Geschichte quasi zu demokratisieren. Allerdings habe ich es dann doch nicht gemacht. Vielleicht mache ich das bei einem der nächsten Bücher.

www.ultimatum-e.de

Portrait

MAX GRO ist ein in München lebender Autor, Manager und Berater. Seine Themenschwerpunkte sind Disruption, Transformation, Innovation, Agilität, Internationalisierung, IT und Startups. Immer wieder arbeitete er für die Autoindustrie. Vor der Veröffentlichung seines Debütromans ULTIMATUM E publizierte er vor allem zu Fachthemen. Seine Artikel und Bücher erschienen online wie offline, unter anderem in der Computerwoche und der FAZ.